

Termine

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **66 (1993)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Herzliches Willkomm

Vom 1. Juni bis am 3. Juli absolvieren Sie in Bern die Fourier-Schule 2/93. Während diesen fünf Wochen erhalten Sie die Fachausbildung zu Ihrer späteren Tätigkeit als Fourier. Dass diese kurze Zeit nicht genügt, wird sich im militärischen Alltag rasch zeigen. Zu Ihrer Unterstützung veranstalten die Sektionen des Schweizerischen Fourierverbandes für ihre Mitglieder während des ganzen Jahres interessante ausserdienstliche Anlässe zur Aus- und Weiterbildung. Dazu gehört aber auch die vorliegende Fachzeitschrift «Der Fourier».

Wir wünschen viel
Erfreuliches!

6. Juni	Eidgenössische Volksabstimmung
12. Juni	Auf der Saane: Riverrafting SOGV Sektion Bern
12. Juni	Emmen (SFwV) Schweiz Fw-Schiessen
14.-19. Juni	Thun (Div mont 10) Concourse d'été
18. Juni	Krichlindach, Stand Bittmatt, «Fyrabeschiess» SOGV Sektion Bern
25.-28. August	Chur Rossboden (OK) 18. Eidg. Veteranenschiessen
28. August	(SUOV) Schweiz Junioren-Wettkämpfe
1.-4. September	Chur-Rossboden (OK) 18. Eidg. Veteranenschiessen
3.-4. September	(Ter Zo 2) Sommermeisterschaften
12. September	Freiburg (OK) 16. Freiburger Waffenlauf
13.9.-2. Oktober	Zinal (Div mont 10) CR alpin d'été
18. September	Solothurn-Riedholz (Mech Div 4) Sommer-Wettkämpfe
18. September	Appenzell (F Div 7) Sommer-Patrouillenwettkampf
26. September	Reinach (UOV Oberwynen-Seetal) 50. Reinacher Waffenlauf
10. Oktober	Altdorf (OK/UOV Uri) 49. Altdorfer Waffenlauf
22.-23. Oktober	Chur (Geb Div 12) Sommer-Wettkämpfe
24. Oktober	Kriens (UOV Kriens-Horw) 38. Krienser Waffenlauf
7. November	Thun (OK) 35. Thuner Waffenlauf
19. November	Brugg (Stab GA) Informationstagung STA
21. November	Frauenfeld (OK/OG+UOV Frauenfeld) 59. Frauenfelder Mil-Wettmarsch

1994

5. März	Sempach (Luzerner KUOV) 75jähriges Jubiläum
18.-19. August	Wangen a A (Stab GA) 14. Sommer-Mehrkampf für Instr (SUOV) Schweiz Junioren-Wettkämpfe
27. August	

«Vom Hörrohr zum Radar»

Das Fliegermuseum – immer ein lohnendes Ziel, jetzt erst recht!



Handbedientes Flabkommandogerät, sog. Geschützvorhalterechner der Firma Gama, Ungarn, für die 7,5 cm Flabgeschütze.

VF-Flab, Verein der Freunde der Fliegerabwehrtruppen, Kaserne, 6032 Emmen.

pd. Im Fliegermuseum in Dübendorf findet bis 3. Oktober 1993 die Flab-Sonderausstellung mit dem Titel «Vom Hörrohr zum Radar» statt. Organisiert wird diese attraktive Ausstellung vom **VF-Flab**, dem Verein der Freunde der Fliegerabwehrtruppen.

Zur Darstellung gebracht werden in einem historischen Streifzug die Entwicklungsstationen terrestrischer Luftabwehrsysteme. Auf dem Rundgang trifft der Besucher auf viel Wissenswertes von den Anfängen der Fliegerabwehr bis heute.

Die erste Ballonabwehrkanone trat 1794 (also vor 199 Jahren) in Aktion und steht damit am Beginn einer langen Evolution, die auch heute noch nicht abgeschlossen ist. 1946 begannen in der Schweiz auch die ersten Arbeiten an Lenkwaffensystemen, damals eine eigentliche Pionierleistung; das allererste Exemplar einer solchen Rakete ist im Originalstartgestell zu bewundern. Heute und in Zukunft stellt die Bedrohung durch Roboter die Flab vor neue, anspruchsvolle Aufgaben, was durch die ausgestellte echte «Cruise Missile» vor Augen geführt wird.

Als Abschluss erhält der Besucher einen Einblick in das Projekt «Flabmuseum Emmen». Ziel der Organisatoren ist es, dieses Vorhaben etwa 1995 zu realisieren. Der im Fliegermuseum jetzt zu sehende Ausschnitt aus der Sammlung und dessen fachgerechte Präsentation, zeugt vom Optimismus des **VF-Flab** und beweist, seine Unterstützungswürdigkeit.

Öffnungszeiten des Fliegermuseums Dübendorf:

Di bis Fr 13.30 bis 17.00
Sa 09.00 bis 17.00
So 13.00 bis 17.00

(Montag und allgemeine Feiertage geschlossen)

Ausbildungstag der «Berner Hellgrünen» Sand 1993

Ausbildungsprogramm vom Samstag, 18. September 1993

Themen	Ausbildner
Gefechtsausbildung: Drillformen in der Anwendungsstufe	Hptm Baumgartner Instr Of Vsg Trp RS
Neue Kochrezepte	Adj Uof Meier Fachinstr Kü Chef Schule
Kochkistenkochen für Kü Chef	Adj Uof Meier
Hygiene: Vergleiche Zivil-Militär	Hptm Ruch Abt Militärveterinärdienst
Schutzhunde: Ausbildung + Einsatz	Adj Uof Huwyler
Brieftauben: Pistolenschiessen	Herr Tanner diverse Schiessleiter

Teilnehmer

Gruppe 1:	Kdt, Zfhr, Of der Stäbe Vsg Trp
Gruppe 2+3:	je Qm, Four, Four Geh
Gruppe 4:	Kü Chef

Zeitplan:

Samstag, 18. September 1993	Waffenplatz Sand-Schönbühl
08.30	Begrüssung im Plenum
08.40 – 09.00	Neue Kochrezepte
08.40 – 12.00	Gruppe 1: Gefechtsausbildung
09.00 – 12.00	Gruppe 4: Kochkistenkochen
09.00 – 09.45	Gruppe 2+3: Hygiene
10.00 – 11.00	Gruppe 2: Schutzhunde/ Pistolenschiessen Gruppe 3: Brieftaubenschiessen
11.00 - 12.00	Gruppe 2: Brieftaubenschiessen Gruppe 3: Schutzhunde/ Pistolenschiessen
12.10	Zusammenfassung im Plenum
12.20	Fakultatives gemeinsames Mittagessen zubereitet durch die Gruppe 4